

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

CDU

Betreff

Stadtgarde zu Pferd – jahrhundertelanges Engagement wertschätzen

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 410 Kulturamt.

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
	- in Tausend Euro -	
Jahr 1	0	0
Jahr 2	20	0
Jahr 3	0	0
Jahr 4	0	0
Jahr 5	0	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmelde­liste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmelde­liste enthalten)	
THH	410 Kulturamt
(Mitteilungs-) Vorlage	
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr. *)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Im Jahr 2027 feiert die Stadtgarde zu Pferd Stuttgart 1652 e. V. ihr 375-jähriges Jubiläum. Die Stadtgarde ist ein traditionsreiches Repräsentations- und Ehrencorps, das seit Jahrhunderten ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens in Stuttgart ist. Sie pflegt die historische Uniformkultur, veranstaltet reiterliche Vorführungen und Musikquadrillen und trägt damit zur lebendigen Pflege städtischer und württembergischer Geschichte bei.

Mit ihren repräsentativen Auftritten bei großen Festzügen und öffentlichen Veranstaltungen, etwa beim traditionellen Festzug zum Cannstatter Volksfest, ist die Stadtgarde regelmäßig ein sichtbarer und wichtiger Bestandteil der städtischen Kultur.

Anlässlich des 375-jährigen Jubiläums sind für das Jahr 2027 zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen geplant, die diese außergewöhnlich lange und bedeutende Geschichte würdigen sollen. Geplant ist beispielsweise ein Großer Zapfenstreich im Ehrenhof des Neuen Schlosses und die Ausrichtung der Kommandantentagung.

Die vor allem ehrenamtlich getragenen Mittel des Vereins reichen für die Realisierung des Jubiläumsprogramms jedoch nicht aus. Um die Durchführung dieser Feierlichkeiten zu ermöglichen und das historische Erbe der Stadt sichtbar zu machen, wird daher ein städtischer Zuschuss beantragt.

Die Unterstützung durch die Landeshauptstadt Stuttgart ist ein wichtiges Signal der Wertschätzung für das jahrhundertealte Engagement der Stadtgarde zu Pferd und trägt dazu, die Jubiläumsfeierlichkeiten zu ermöglichen und dadurch auch die historische Identität Stuttgarts zu unterstützen.

Gezeichnet:

Alexander Kotz (Fraktionsvorsitzender)

Leonard Rzymann

Jürgen Sauer

Dr. Klaus Nopper